

Nutzungsbedingungen des WKB-E-Banking

1. Allgemeines

Das WKB-E-Banking (nachstehend "E-Banking" genannt) ist ein Kommunikationsmittel zwischen dem Kunden und der Walliser Kantonalbank (nachstehend "die WKB" genannt) zur Abfrage von Konten und Wertschriftendepots, zur Ausführung von Zahlungstransaktionen sowie von Wertschriftengeschäften auf einem E-Trade-Wertschriftendepot. Der Nutzungsvertrag gilt als abgeschlossen, sobald der vom Kunden unterschriebene "E-Banking-Vertrag" von der WKB akzeptiert worden ist. Jeder Benutzer (Kunde und/oder sein/e Bevollmächtigte/r) erhält die für die Nutzung des E-Bankings erforderlichen Informationen, welche in den mitgelieferten Dokumenten enthalten sind. Diverse Informationen können auch am Bildschirm abgerufen werden.

2. Zugriff auf E-Banking-Dienstleistungen

2.1 Zugriff auf das E-Banking hat jede Person, die sich beim Login

- durch ihre E-Banking-Vertragsnummer
- durch ein beliebiges persönliches Passwort (Zahlen und/oder Buchstaben)
- durch den Sicherheitscode (App CrontoSign Swiss, Zugriffskarte oder anderes System)

identifiziert hat.

2.2 Der Benutzer ist angehalten, das erste persönliche Passwort der WKB nach dessen Erhalt zu ändern. Das geänderte Passwort besteht aus 6 bis 20 Zahlen und/oder Buchstaben, die der WKB unbekannt sind und vom Benutzer frei gewählt werden können. Die WKB empfiehlt, das Passwort regelmässig zu ändern.

2.3 Zur Bestimmung des Sicherheitscodes erhält der Benutzer von der WKB ein Schreiben zur Aktivierung von CrontoSign Swiss, eine geschützte Sicherheitskarte oder ein anderes Sicherheitssystem. Aus Sicherheitsgründen kann die WKB die Nutzung der zur Verfügung gestellten Computerprogramme oder Apps auf manchen nicht konformen Geräten (ungeschützte Geräte, deren Sicherheit wegen anderweitigen Manipulationen nicht mehr ausreichend gewährleistet ist) sperren.

2.4 Hat sich ein Benutzer gemäss Ziffer 2.1 identifiziert, so darf die WKB ihn als zugangsberechtigt betrachten, ohne dass er weitere Berechtigungsnachweise liefern muss. Infolgedessen darf er von Rechts wegen

- Anweisungen und Mitteilungen per E-Banking übermitteln,
- über Informationen zu seinem Konto/seinen Konten oder Wertschriftendepot(s), auf das/die er Zugriff hat, verfügen,
- Aufträge zu Lasten des/der genannten Kontos/Konten im Rahmen des E-Banking-Vertrags erteilen,
- einen Börsenauftrag für ein E-Trade-Wertschriftendepot ausführen.

Ferner ist die WKB berechtigt, Aufträge zu Lasten des Kontos des Kunden verbindlich zu erteilen, einen Börsenauftrag für ein E-Trade-Wertschriftendepot verbindlich auszuführen sowie die per E-Banking erhaltenen Anweisungen und Mitteilungen nach der gemäss Ziffer 2.1 und im Rahmen des E-Banking-Vertrags erfolgten Identifikation auszuführen.

2.5 Die WKB hat ihre Verpflichtungen erfüllt, wenn sie die per E-Banking erhaltenen Abfragegesuche, Zahlungsaufträge oder Börsenaufträge bearbeitet hat, sofern ihrerseits kein schweres Verschulden vorliegt.

2.6 Die WKB ist berechtigt, die Ausführung von über E-Banking erteilten Aufträgen nach ihrem Ermessen zu verweigern, insbesondere wenn die notwendige Deckung fehlt oder die zuvor vereinbarte Kreditlimite überschritten wird. Die Aufträge werden so schnell als möglich ausgeführt.

2.7 Der Kunde anerkennt vorbehaltlos sämtliche Transaktionen, die von der WKB aufgrund von Anweisungen, welche vom Benutzer über das E-Banking ohne schriftliche Bestätigung übermittelt werden, getätigt werden. Ausserdem anerkennt er, dass alle Anweisungen und Mitteilungen, welche die WKB auf diesem Weg erhält, als von ihm selbst erstellt gelten. Vorbehalten bleibt jedoch ein allfälliges Rekursrecht des Kunden gegenüber seinem Vertreter oder dem Benutzer.

3. Sorgfaltpflicht des Kunden und der bevollmächtigten Personen

Der Benutzer ist angehalten, seine Passwörter geheimzuhalten, um Missbräuche zu verhindern. Die persönlichen Passwörter dürfen nirgends notiert werden. Der Kunde trägt sämtliche Risiken, die aufgrund der Kenntnis der Benutzeridentifikationszeichen durch Dritte entstehen. Hat der Benutzer Grund zur Befürchtung, dass eine unbefugte Drittperson von einem Passwort Kenntnis erhalten hat, so ist er verpflichtet, das Passwort unverzüglich zu ändern.

4. Übermittlung und Ausführung von E-Trade-Börsenaufträgen

4.1 Die WKB erteilt keine Beratung zu Börsenaufträgen in Zusammenhang mit E-Trade-Dienstleistungen. Sämtliche Entscheidungen werden vom Kunden unter seiner ausschliesslichen Verantwortung getroffen. Der Kunde bestätigt, die Risiken und Usancen von Börsengeschäften, welche in der auf unserer Internetseite "wkb.ch" erhältlichen Broschüre "Merkmale bestimmter Risiken im Wertschriftenhandel" beschrieben sind, zu kennen.

4.2 Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass seine E-Trade-Börsenaufträge weder direkt, noch rund um die Uhr bearbeitet werden, sondern insbesondere von der Regelung der Öffnungszeiten und der Bankfeiertage sowie von den Handelstagen/-zeiten der entsprechenden Börsenplätze abhängen.

E-Trade-Börsenaufträge können nur per E-Banking erteilt werden oder bei einer Panne im E-Banking per Telefon. Schriftlich oder per Fax erteilte E-Trade-Börsenaufträge werden nicht angenommen.

4.3 Die Börsenregeln und -usancen müssen vom Kunden eingehalten werden. Nicht konforme Aufträge können von der WKB abgelehnt werden. Der Kunde übernimmt die alleinige Verantwortung für die Einhaltung dieser Regeln und Usancen. Die WKB übernimmt keine Haftung für allfällige Schäden, die daraus entstehen könnten.

5. Bedingungen für die elektronische Zustellung von Bankbelegen via E-Banking

Mit Unterzeichnung des E-Banking-Vertrags ermächtigt der Kunde die WKB, ihm Bankbelege auf elektronischem Weg zuzustellen. Bitte konsultieren Sie dazu die "Bedingungen für die elektronische Zustellung von Bankbelegen via E-Banking". Kunden, die bereits Inhaber einer E-Banking-Beziehung sind und Bankdokumente in Papierversion empfangen, können die Option für die elektronische Zustellung der Dokumente aktivieren. **Mit Unterzeichnung des Vertrags oder durch Aktivierung der Option erklärt der Kunde, die "Bedingungen für die elektronische Zustellung von Bankbelegen via E-Banking" gelesen zu haben und zu akzeptieren, und berechtigt die WKB zur Zustellung von Bankbelegen via E-Banking.**



Nutzungsbedingungen des WKB-E-Banking

6. Haftungsausschluss

6.1. Die WKB übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der übermittelten Mitteilungen. Insbesondere die Informationen in Bezug auf Konten, Wertschriftendepots (Saldi, Auszüge, Transaktionen, usw.), Börsen- oder Devisenkurse gelten als provisorisch und sind für die WKB nicht verbindlich. Ebenso sind die übermittelten Mitteilungen keine verbindlichen Angebote, sofern nicht ausdrücklich das Gegenteil vereinbart wurde.

6.2. Der gesicherte E-Mail-Dienst auf WKB-E-Banking dient nur zum Austausch von Informationen zwischen der WKB und dem Kunden und umgekehrt. Er kann und darf nicht für die Erteilung von Zahlungs- oder Börsenaufträgen benutzt werden. Die WKB führt keine Aufträge oder Anweisungen aus, die über den E-Mail-Dienst erteilt werden. Jegliche Haftung ihrerseits ist somit ausgeschlossen. Die in den E-Mails enthaltenen Informationen und Angebote sind für die WKB oder ihre Mitarbeiter unverbindlich.

6.3. Die E-Banking-Transaktionen zwischen dem Kunden und der WKB erfolgen über das Internet, welches für diesen Zweck nicht speziell geschützt ist. Aufgrund des hohen technologischen Standards der verwendeten Verschlüsselung verbieten manche Länder dessen Benutzung auf ihrem Gebiet. Es ist daher Sache des Kunden oder des Benutzers, sich zu vergewissern, dass er das kodierte Netz nicht von einem Land aus benutzt, das eine solche Gesetzgebung kennt. Die WKB lehnt jegliche Haftung für Schäden ab, die der Kunde wegen technischen Mängeln, Störungen oder rechtswidrigen Eingriffen auf dem Telefonnetz oder Internet erleiden könnte.

6.4. Die WKB übernimmt keine Haftung für jegliche Schäden, die an den Geräten des Kunden oder an den darauf gespeicherten Daten, insbesondere wegen technischen Mängeln, Störungen, rechtswidrigen Eingriffen auf den Netzinstallationen, von Netzüberlastungen, Staus, Internetstörungen und von anderen Mängeln, entstehen könnten.

6.5. Die WKB kann jederzeit die für den Kunden erbrachten Dienstleistungen ganz oder teilweise einschränken, um gesetzliche (namentlich zur Bekämpfung der Geldwäscherei), regulatorische oder vertragliche Bestimmungen einzuhalten oder ihren Sorgfaltspflichten nachzukommen. Insbesondere hat die WKB das Recht, die Ausführung von Aufträgen jeglicher Art einzuschränken und die Annahme von Vermögenswerten oder Darlehen generell zu verweigern. Ausser bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit ihrerseits haftet die WKB in keiner Weise für Schäden, die durch verspätete oder unterlassene Ausführung verschiedener Aufträge entstehen. Sofern ihrerseits keine strafbare Handlung oder kein schweres Verschulden vorliegt, haftet die WKB in keiner Weise für Schäden, die infolge der verspäteten Ausführung oder Nichtausführung von Börsenaufträgen, welche durch Total- oder Teilstörungen auf dem E-Banking, Verbindungen oder anderen Börsensystemen (z.B. SWX) bedingt ist, entstehen.

7. Datensicherheit und Datenschutz

Um zu wissen, welche Daten die WKB über Sie sammelt und wofür, wie diese Daten verarbeitet werden und an wen sie weitergegeben werden dürfen, lesen Sie bitte die auf der Internetseite der Bank befindlichen "Digital-Banking-Datenschutzerklärung". **Mit Unterzeichnung des E-Banking-Vertrags gibt der Kunde seine Einwilligung in die Erhebung, Verarbeitung und allfällige Übermittlung seiner Daten nach Massgabe der "Digital-Banking-Datenschutzerklärung", welche einen integrierenden Bestandteil der vorliegenden Bedingungen bildet.**

8. BCVS / WKB TWINT

Die Nutzer des E-Banking haben die Möglichkeit, die mobile App "BCVS/WKB TWINT" herunterzuladen, um mit ihrem Mobiltelefon Zahlungen an andere "TWINT"-Nutzer sowie in bestimmten Geschäften vorzunehmen. Durch Nutzung des E-Banking erklärt der Kunde ausserdem, die im Übrigen anwendbaren "BCVS/WKB TWINT"-Nutzungsbedingungen zu akzeptieren.

9. Sperren

9.1 Nach dreimaliger Eingabe des falschen Passwortes und/oder des falschen Sicherheitscodes sperrt das System den Zugang zum E-Banking. Bei Gefahr von Missbräuchen kann der Benutzer seinen Zugang selbst sperren, indem er drei Mal ein falsches Passwort eingibt. Der Kunde hat die Möglichkeit, sich während der Bürozeiten an unsere Hotline zu wenden oder seinen Zugang selbst zu entsperren.

9.2 Aus Sicherheitsgründen kann die WKB die Nutzung der zur Verfügung gestellten Computerprogramme oder Apps auf manchen nicht konformen Geräten (ungeschützte Geräte, deren Sicherheit wegen anderweitigen Manipulationen nicht mehr ausreichend gewährleistet ist) oder auf einer von der WKB als obsolet erachteten Betriebssoftware oder Betriebssystem sperren.

10. Gebühren

Die WKB kann für das Abrufen bestimmter Informationen im E-Banking eine Gebühr erheben. Die Art dieser Informationen und die erhobene Gebühr werden dem Benutzer über den E-Banking-Kanal oder durch ein anderes geeignetes Mittel bekannt gegeben.

11. Änderungen

11.1 Die WKB behält sich das Recht vor, den Inhalt der angebotenen Dienstleistungen und der vorliegenden Bedingungen jederzeit zu ändern oder zu löschen. Insbesondere ist die WKB berechtigt, das unter Ziffer 2.1 vorgesehene Identifikationssystem entsprechend den technischen Entwicklungen zu ändern.

11.2 Die Änderungen werden dem Kunden oder dem Benutzer über den E-Banking-Kanal oder durch ein anderes geeignetes Mittel mitgeteilt und gelten als akzeptiert, sofern vom Kunden innert Monatsfrist oder bei der ersten Nutzung nach Bekanntgabe der Änderungen kein Gegenbericht ergeht.

11.3 Die WKB behält sich ausserdem das Recht vor, die vorliegenden Bedingungen jederzeit ohne Vorankündigung zu aktualisieren oder zu ändern. Deshalb wird Ihnen empfohlen, die aktuelle Version, welche im E-Banking der WKB abrufbar ist, regelmässig zu prüfen.

12. Risiken in Bezug auf ausländische Gesetzgebungen

Der Kunde ist sich bewusst, dass er durch die Nutzung des Internets aus dem Ausland gegen das dort geltende Recht verstossen kann. Der Kunde ist verpflichtet, sich zu informieren und die Risiken zu übernehmen. Die WKB lehnt jegliche Haftung für Verstösse gegen ausländisches Recht bei der Nutzung des Internets durch den Kunden ab.

13. Vertragskündigung

Der Kunde und die WKB können die Nutzung des E-Bankings jederzeit unter Einhaltung der Schriftform ganz oder teilweise beenden. Die WKB kann ohne Vorankündigung einen Vertrag löschen, der während 12 Monaten nicht gebraucht wurde. Trotz Kündigung darf die WKB alle vor Rückgabe der persönlichen Zugriffsmittel getätigten Transaktionen ausführen.



Nutzungsbedingungen des WKB-E-Banking

14. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Sämtliche Rechtsbeziehungen des Kunden mit der Bank, welche aus dem Vertrag hervorgehen, unterliegen dem schweizerischen Recht. Der ausschliessliche Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Prozessarten ist Sitten. Die WKB hat jedoch das Recht, am Wohnort des Kunden oder vor jedem anderen zuständigen Gericht zu klagen.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der WKB ergänzen die vorliegenden Nutzungsbedingungen.

Letzte Änderung: März 2019